

Die Mode.

Während früher das sogenannte Schneidertisch, das „tailor-made“...



III.

Zunächst (in Fig. 2) zeigen wir ein Kleid für Mädchen von 8 bis 12 Jahren.

Ein Kleid mit Bluse ist im nächsten Bilde (Fig. 3) skizziert.

Ein Kleid mit Bluse ist im nächsten Bilde (Fig. 3) skizziert.



I.

und Knöpfe in ausgiebiger Weise verwendet, die zumeist aus Metall...



II.

Wachspapier, welche die Volantbögen, den Halsauschnitt und die weiten...

Das erste unserer Bilder (Fig. 1) zeigt ein hübsches Sonntagkleid für Damen.



IV.

Wollstoff arbeitete. Damit wäre nicht gesagt, daß der Anzug für Trauerfälle gedacht ist...

Eine Bluse aus Flanell ist der Gegenstand des nächsten Bildes (Fig. 4).



V.

Jahreszeit gedacht ist. Man wählt sie darum am besten aus Flanell und wählt dazu ein gestreiftes Muster...

Blauweiß gemusterter Satin ist zu der das Kleid vollkommen einfüllenden Schürze des nächsten Bildes (Fig. 5) gewählt.

Zum Schluß bringen wir (in Fig. 6) ein hübsches, für den Winter be-



VI.

stimmtes Hauskleid. Man arbeitet es aus einem flanelartigen Gewebe und garniert es mit dunklem Samt oder sonst vorzüglichem Seidenstoffresten.

— Verechtigter Vorwurf. Wann denkst du eigentlich daran, mal etwas zu sparen?

Offener Schreibbrief des Philipp Haueraemper.

Mein lieber Herr Redaktionsrath:

Ich bin so ein Feller, wenn ich emol e Prammig mache, dann sitz ich auch dazu un en Mann wie der deutsche Kaiser, der soll mich ganz eipeshelle mit dabei leiche, daß ich bad an ihn gange sin.

Well, ich sin nach Russland komme un dabei hat mich wider mei frantzösisch geholf. Wisse Se, die eilfzehnte Wofschens die takte al french un ich spreche die Lenowitsch so flierend un mit so en seine Gerecht, daß die mekriste Wivels an mich ter gehn.

Deutsche Werbung.

Paris, Verdun, Antwerpen — all Der Michel hat der Braute drei Mal such sie zu gewinnen.

Erobert man der Liebsten Herz, So gilt die Regel allerwärts.

Wollt ihr noch immer todesheiß? Dann muß es mit Gewalt geschehn!

Die humorvolle „Blumen-Zule“.



„Du bloß noch 'n paar Rollschuhe unter die Hasen, denn kann ich mir an'n Blumentorso beteiligen.“

— Herausgeplagt. Köchin: Sollte einmal meine Gnädige kommen, so verstecke ich Dich in der Speisekammer.“

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

— Der kleine Patriot. —

Dem Tennisplatz.



„Mensch, Du willst wohl gar auf den Heringsfang gehen?“

„Ne, aber die Bälle sollen mir nicht immer zwischen den Beinen durchgehen!“

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

Kindlich.



Lieschen (einen Begehrten taumeln sehend): „Mama, lernen manch Menschen so spät gehen?“

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

— Reibhammel. Mutter: Saletmensche-Ruben, prügel ihr euch schon wieder? —

Vollkommen ähnlich.



U.: Du, August, sieh nur, wie die Brüder Schreiber sich ähnlich sehen und kleiden!

U.: Die gleichen sich in allem, jetzt haben Sie sogar jeder zwei Jahre gefesselt.

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

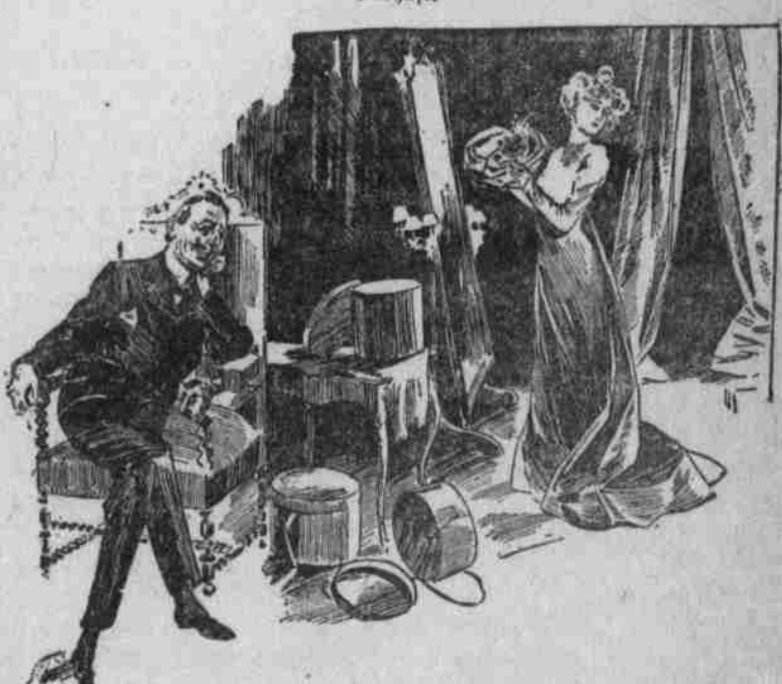
— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

— Seine Erklärung. Friß: „Hier steht, Sie trat ihm mit einer wahren Berfexterwitz entgegen; was heißt denn das?“

Doshajt.



Junge Witwe: „Sie können es mir glauben, am liebsten möcht ich meinem seligen Gatten gleich nachfolgen.“

— Der schnappt. Richter: Troß Ihres harmnädigen Zeugnis sind Sie schuldig erkannt worden...

— Der schnappt. Richter: Troß Ihres harmnädigen Zeugnis sind Sie schuldig erkannt worden...

— Der schnappt. Richter: Troß Ihres harmnädigen Zeugnis sind Sie schuldig erkannt worden...

— Der schnappt. Richter: Troß Ihres harmnädigen Zeugnis sind Sie schuldig erkannt worden...

— Der schnappt. Richter: Troß Ihres harmnädigen Zeugnis sind Sie schuldig erkannt worden...

— Der schnappt. Richter: Troß Ihres harmnädigen Zeugnis sind Sie schuldig erkannt worden...

— Der schnappt. Richter: Troß Ihres harmnädigen Zeugnis sind Sie schuldig erkannt worden...